

[Die Ukraine plant die Schaffung eines "Fünfecks von staatlichen Registern", Stefanishyna](#)

13.01.2025

Das Justizministerium plant die Einführung eines neuen Datenschutzmechanismus. Es soll eine Art „Pentagon der staatlichen Register“ werden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Justizministerium plant die Einführung eines neuen Datenschutzmechanismus. Es soll eine Art „Pentagon der staatlichen Register“ werden.

Dies erklärte die stellvertretende Ministerpräsidentin für europäische und euro-atlantische Integration und Justizministerin Olha Stefanishyna, berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf Ukrinform.

„Wir bieten die Wiederherstellung auf Websites an, die über einen geeigneten Mechanismus zum Schutz der relevanten Daten vor möglichen Angriffen verfügen. Wir haben auch einen Plan entwickelt, um eine Art „Pentagon“ für staatliche Register zu schaffen, von dem wir erwarten, dass er schnell umgesetzt wird. Das zuständige Team arbeitet bereits daran, diese Initiative zu starten“, sagte Stefanishyna.

Sie sagte, dass Russland mit dem groß angelegten Cyberangriff in erster Linie das Ziel verfolgte, die Funktionsfähigkeit des Staates zu untergraben.

„Dieses Ziel wurde nicht erreicht, wofür ich den Spezialisten des Justizministeriums besonders dankbar bin. Der Cyber-Krieg wird jedoch 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche geführt. Solange der groß angelegte Krieg mit Russland andauert, wird auch der Cyberkrieg weitergehen“, sagte sie.

Was dem vorausging

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 199

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.